

HERBERT WOLTERING

Die Reichsstadt Rothenburg ob der Tauber und ihre Herrschaft über die Landwehr



ROTHENBURG-FRANKEN-EDITION • BAND 4
Verlag Degener & Co., Insingen

Herbert Woltering:
**Die Reichsstadt Rothenburg ob
der Tauber und ihre Herrschaft
über die Landwehr.**

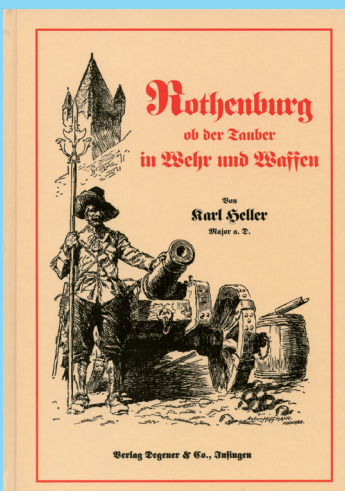
Teil I und Teil II in einem Band, un-
veränderter Nachdruck der Ausga-
ben Teil I (1965), Teil II (1971),
Insingens 2010
(ISBN: 978-3-7686-4227-9)

Das vorliegende Geschichtswerk besticht
durch die umfassende Thematik: Erfasst
und dargestellt werden praktisch alle
wesentlichen Lebensbereiche der mittel-
alterlichen freien Reichsstadt und deren
Beziehungen untereinander. Eine Viel-
zahl ausgewerteter – oft wörtlich zitier-
ter – urkundlicher Dokumente garanti-
ert und bestätigt den Wahrheitsgehalt
der Forschungsergebnisse und vermittelt
zugleich eine hohe Anschaulichkeit Ro-
thenburger Lebensverhältnisse.

Das besonders authentische und inter-
essante Buch ist das Ergebnis jahrelan-
ger eingehender Studien geschichtlicher
Quellen in den Archiven in Franken,
vornehmlich in Rothenburg, Nürnberg
und Umland. Auch die außerhalb der
Archive anzutreffenden geschichtlichen
Zeugnisse in der Landwehr wurden er-
fasst und kartiert.

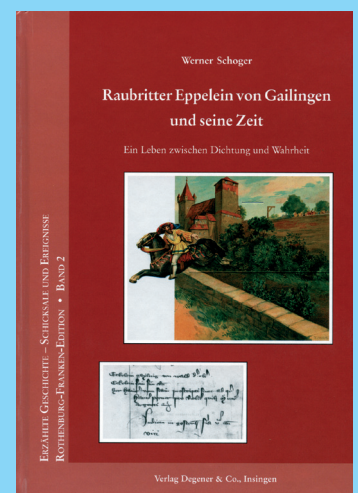


ROTHENBURG-FRANKEN-EDITION Die Bücher über die Heimat bei Degener & Co.



• **Band 1: Karl Heller: Rothenburg ob der Tauber in Wehr und Waffen.** Mit Bildern von Prof. A. Hoffmann (Kunstmaler in München), Bauzeichnungen und Maßaufnahmen von Leonhard Häffner (Stadtbaumeister in Nürnberg), 7 Plänen, Nachbildungen alter Stiche und Handschriften, nebst verschiedenen erläuternden Abbildungen. Insingen 2007, Nachdruck der Ausgabe von 1926 (ISBN: 978-3-7686-9313-4), € 14,90

• **Band 2: Werner Schoger: Raubritter Epplein von Gailingen und seine Zeit. Ein Leben zwischen Dichtung und Wahrheit.** Insingen 2008 (ISBN: 978-3-7686-9314-1), € 19,80



Verlag Degener & Co., Inh. Manfred Dreiss, Am Brühl 9, 91610 Insingen
Tel.: 0 9869-9782280 • degener@degener-verlag.de • www.degener-verlag.de

Rothenburgs Herrschaft über die „Landwehr“

Eine neue Publikation in der Rothenburg-Franken-Edition

Aus der Rezension von Dr. Alexander von Papp

1987 war in der ehemaligen Reichsstadt Rothenburg ob der Tauber die bayerische Landesausstellung „Reichsstädte in Franken“ zu sehen. Sie dokumentierte „Charakteristika des Reichsstädtischen“ der „bis dahin in der Forschung nicht umfassend bearbeiteten freien Reichsstädte“. Nun, einen umfassenden und weitgespannten Einblick in dieses Thema bietet der vorliegende Forschungsbericht. Am Beispiel der ehemaligen Reichsstadt Rothenburg behandelt er Entwicklung, Blütezeit und Niedergang eines im Mittelalter bedeutenden fränkischen Stadtstaates, der über ein erstaunlich großes territoriales Hoheitsgebiet herrschte, die sogenannte „Landwehr“, die am äußeren Rand weitgehend durch eine „Landhege“ umgrenzt war. [...]

Die Studie ist außerordentlich detailreich, was hier nur an einigen Beispielen verdeutlicht sei. Sie beleuchtet im historischen Ablauf zunächst, wie die Stadt ihr Hoheitsgebiet ins umliegende Land ausweitete und schließlich eine weitreichende Landesherrschaft über ihre „Landwehr“ ausübte. [...]

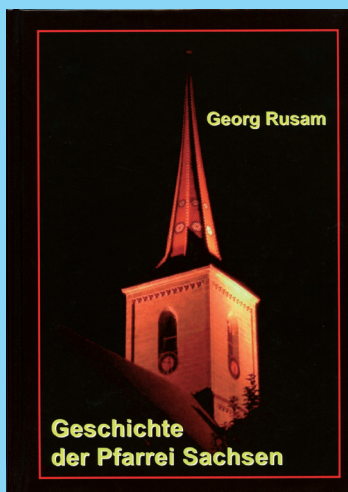
Insgesamt bietet das Buch umfassende und instruktive Information zur fränkischen Stadt- und Landesgeschichte. Sie besticht sowohl durch die interessanten Einzelthemen sowie die Fülle der Daten und dokumentarischen Quellen, als auch durch die Mitteilungen „zwischen den Zeilen“. Mittelbar erschließt sich sehr viel Information über das Entstehen der deutschen Stadt und des Bürgertums, oder auch, welche Unterschiede in einem gemeinsamen Herrschaftsgebiet zwischen den Einwohnern der Stadt und den „unfreien“ Bewohnern des Landes bestanden. Es relativieren sich aber auch so manche in der Literatur geläufige Feststellungen wie „die Stadtluft machte frei“ oder „die mittelalterliche Stadt sei die ureigene Schöpfung des Bürgers“, oder auch die Feststellung des Chronisten einer der benachbarten kleinen Reichsstädte Frankens, dass in seinem Ort „sowie in den 60 anderen alten Reichsstädten [...] einmal wenigstens ein Optimum der Menschheit erreicht worden ist“.

Herbert Woltering: Die Reichsstadt Rothenburg ob der Tauber und ihre Herrschaft über die Landwehr; Insingen 2010 (Verlag Degener), = Rothenburg-Franken-Edition Band 4, 312 S., 4 Bildseiten, 17,80 Euro.



ROTHENBURG-FRANKEN-EDITION

Die Bücher über die Heimat bei Degener & Co.



• **Band 3: Georg Rusam: Geschichte der Pfarrei Sachsen bei Ansbach und der zugehörigen Orte.** Erstdruck Ansbach 1940, 2. Aufl. Insingen 2009 (ISBN: 978-3-7686-9316-5), € 39,80

• **Band 5: Ludwig Schnurrer: Spätlese. Neue Beiträge zur Geschichte der Reichsstadt Rothenburg o.d.T.,** herausgegeben vom Verein Alt-Rothenburg e.V., Insingen 2010 (ISBN: 978-3-7686-4228-6), € 14,80

Inhalt: Valentin Ickelsamer (ca. 1500–1547), Laintheologe und Pädagoge. S. 1 • Georg Christoph Walther (1601–1656), Jurist. S. 19 • Daniel Rücker (1605–1665), Theologe. S. 47 • Crailsheim und der Schwäbische Städtebund. Hat die Crailsheimer Stadtbelagerung 1379/80



tatsächlich stattgefunden? S. 69 • Rothenburg als Wallfahrtsstadt des Spätmittelalters. S. 83 • Kapelle und Wallfahrt zum Heiligen Blut in Rothenburg. S. 117 • Die Kirche zu Kobolzell bei Rothenburg. S. 129 • Zur Geschichte der Rothenburger Schützengesellschaft. S. 157 • Weinbau und Weinkonsum im Spital der Reichsstadt Rothenburg ob der Tauber im späten Mittelalter. S. 189

Verlag Degener & Co., Inh. Manfred Dreiss, Am Brühl 9, 91610 Insingen
Tel.: 0 9869-9782280 • degener@degener-verlag.de • www.degener-verlag.de